Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: 3 (1929)
Heft: 9

Artikel: Die Bundesbahnen werben in Deutschland
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-780230

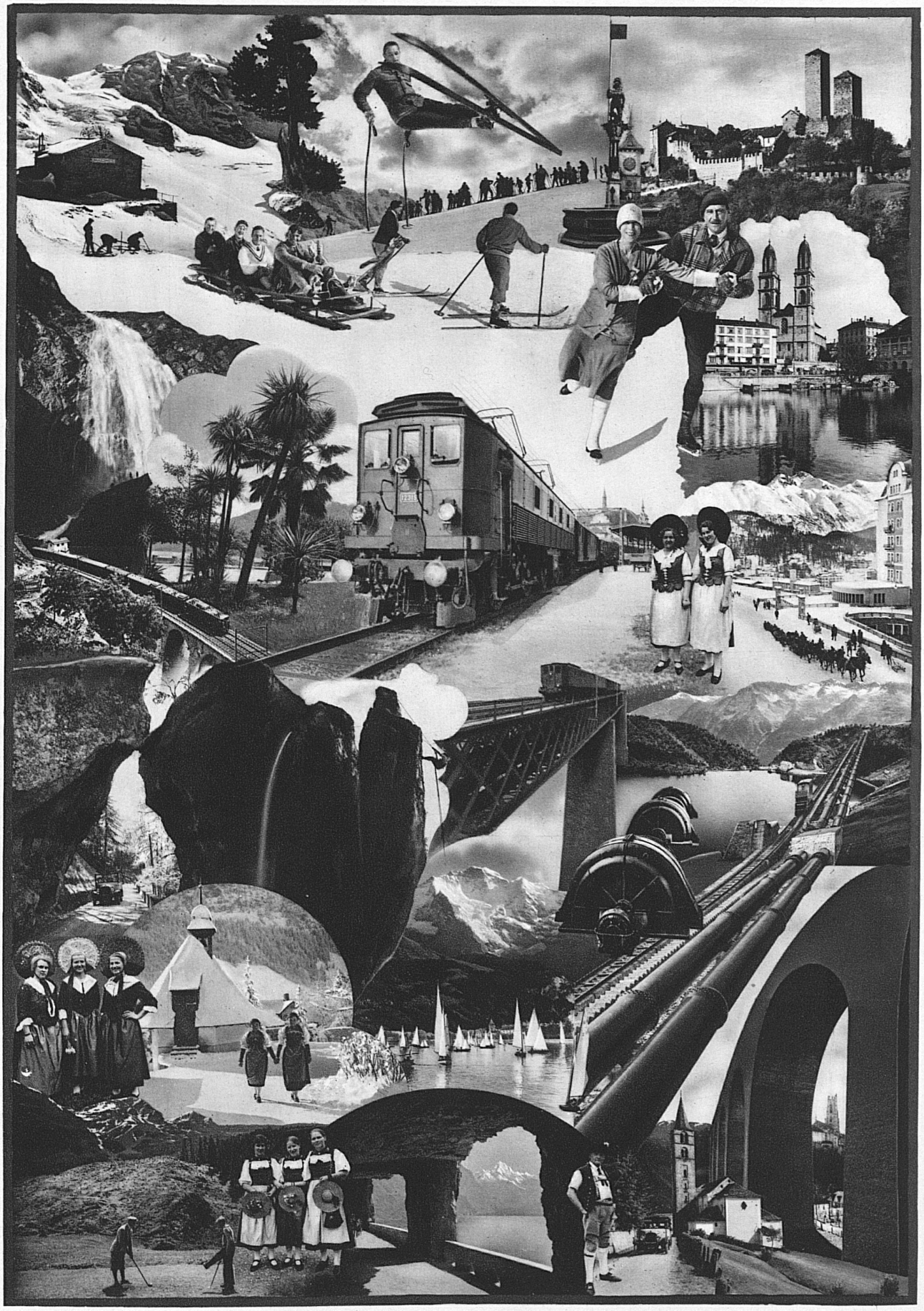
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Schweiz, das vielgestaltige Reiseland / La Suisse, pays de tourisme aux aspects les plus divers / Switzerland, the tourist's country of many attractions / La Svizzera, paese d'escursioni per eccellenza

Die Bundesbahnen werben in Deutschland

Inneres der neuen SBB-Agentur Berlin
Intérieur de la nouvelle agence CFF à Berlin

Die SBB an der Reklameschau Berlin
Les CFF à l'Exposition internationale de publicité à Berlin

Der Stand der SBB an der Leipziger Herbstmesse
Le stand des CFF à la Foire d'automne de Leipzig

Die schweizerischen Bundesbahnen, für die Deutschland als touristisches Einzugsgebiet von eminenter Bedeutung ist und die vor Jahresfrist in Berlin ein völlig neu eingerichtetes Reisebureau eröffnet haben, treten auch an deutschen Ausstellungen und Messen werbend auf.

An der soeben zu Ende gegangenen *Reklameschau Berlin* waren sie mit einer Reihe graphischer Erzeugnisse vertreten, die einen Einblick in ihre Werbetätigkeit vermitteln sollten. In Übereinstimmung mit dem Grundgedanken der Veranstaltung, die die Fülle neuzeitlicher Werbemittel in dem engen Rahmen einer Ausstellung zeigen wollte und somit auf dem Gebiete der Verkehrswerbung weniger eine Eigen-Reklame der Aussteller als eine Veranschaulichung ihrer Werbearbeit anstrebte, hatten die Bundesbahnen sich auf die Darstellung einiger Werbeaufgaben nach der technisch-künstlerischen Seite hin beschränkt.

Umschläge zu Werbeschriften in Offset, Vierfarbentiefdruck und Lithographie wurden in ihrer Ableitung von Plakatoriginalen gezeigt. Eine besondere Tafel verfolgte die Entstehung eines farbigen Umschlages von der Vielheit der ersten Entwürfe an bis zum fertigen Druck des gewählten Vorwurfes. Eine Auswahl wirkungsvoller Lichtbilder aus Landschaft, Technik, Verkehr und Volksleben der Schweiz war zu einer Photomontage verwendet, die die Rolle der Photographie im Dienste der Verkehrswerbung betonen will und die teilweise auf der gegenüberliegenden Seite wiedergegeben ist.

Da die ausgestellten Bilder und Tafeln für sich selbst sprechen sollten, wurde die Aufmachung des Standes möglichst neutral gehalten und auf Silber, Gold und Schwarz gestimmt.

In einer Vitrine waren einzelne Gelegenheits- und Werbeschriften der Bundesbahnen vereinigt. An den Stand schloss sich ein weiterer, der Schweiz gewidmeter Raum an, der den Bundesbahnen infolge der Absage eines Ausstellers in letzter Stunde zur Verfügung gestellt worden war und in dem vorbildliche Steindrucke gezeigt wurden.

An der *Leipziger Herbstmesse,* mit der wiederum eine Sonderschau « Fremdenverkehr und Bäder » verbunden war, haben die Bundesbahnen Ende August bereits für die kommende Wintersaison geworben. Unterstützt durch das Schweizer Konsulat in Leipzig und die Zentrale für Handelsförderung in Zürich haben sie in ihrem geräumigen Stand das Sportartikelgewerbe besonders berücksichtigt. Vor dem Besucher breitete sich eine Fülle wertvollen Anschauungsmaterials aus, das von zwei schweizerischen Sportgeschäften zur Verfügung gestellt worden war. Diese wintersportliche Schau wurde vervollständigt durch eine Ausstellung werbekräftiger Plakate und photographischer Aufnahmen von schönen Winterlandschaften, die dioramaartig in eine besonders konstruierte Wand eingelassen und unter elektrischem Licht gehalten waren.

Während der Dauer der Herbstmesse erteilte ein Beamter der Bundesbahnen mündlich Auskunft über Schweizerreisen; eine reichhaltige Auswahl an Werbematerial stand ihm hierfür zur Verfügung.